

INHALTSVERZEICHNIS

EINIGE VORBEMERKUNGEN	1 – 20
EINLEITUNG	21
1. Zur Forschung	21
a) Forschungslage zum ‚Prosa-Lancelot‘	21
b) Zur Forschung über das Tier in der Dichtung	39
2. Überlegungen zur Methode	49
HAUPTTEIL	53
I. Die Pferdearten	53
1. Das Kollektivum <i>phert</i>	58
– Das <i>phert</i> mit <i>rosbäre</i> und <i>ritwagen</i>	61
2. Spezielle Typenbezeichnungen	63
a) <i>ros</i>	65
– Zur Distinktion von <i>phert</i> und <i>ros</i>	79
b) <i>jagephert</i>	81
c) <i>soumaere</i>	85
d) <i>hengst</i>	88
e) <i>gûl</i> und <i>gurre</i>	91
3. Artverwandte Tiere: <i>mûl</i> und <i>esel</i>	92
II. Der Nutz- und Prestigewert des Pferdes	98
1. Das Pferd in seiner zweckdienlichen Funktion	101
a) Der Umgang mit dem Pferd	105
b) Die Anonymität des Pferdes	115
2. Das Pferd in seiner repräsentativen Funktion	119
– Das Pferd als Geschenk	123
III. Das Exterieur des Pferdes	132
1. Genannte Körperteile	134
2. Das Gebäude kennzeichnende Adjektive	143
3. Die Farbe	152
a) Der Schimmel	154
b) Der Rappe	162
IV. Das Gebaren des Pferdes	169
1. Die Darstellung des Verhaltens	169

2. Geschehen initiiierende und beeinflussende Verhaltens- auffälligkeiten	173
V. Die Ausstattung von Pferd und Reiter	179
1. Das Sattelzeug: <i>gereite</i> - <i>geziuc</i>	181
2. Die Kleidung des Reiters	191
– Die Sporen	192
3. Das Satteln des Pferdes	194
VI. Die Gangarten, Reitweisen und Reitordnungen	
1. Gangarten	197
a) <i>stapfen</i>	199
b) <i>zelten</i>	200
c) <i>draben</i>	201
d) Die schnelle Fortbewegung	203
e) Der fehlerhafte Gang	205
2. Reitweisen	206
a) <i>riten</i> - <i>varn</i>	207
b) <i>hurten</i> - <i>jagen</i> - <i>vliegen</i>	209
c) <i>baneken</i>	211
3. Reitordnungen	213
a) Alleinritte	213
b) Gemeinsames Reiten	215
c) Zu zweit auf einem Pferd	217
VII. Der <i>huofslac</i> – ein gewiesener Weg	222
VIII. Die Beherrschung des Pferdes	
1. Das Auf- und Absitzen	231
2. Der Sitz und die Haltung	236
3. Die Zügeleinwirkung	240
4. Der Sporengebrauch	242
5. Das Wenden und Anhalten	243
IX. Pferd und Reiter im Kampf	246
1. Formen des Kampfes	248
a) Die <i>tjost</i>	248
b) Der <i>buhurt</i>	252
c) Der <i>turnei</i>	254
2. Das Pferd als Waffe	254

3. Das Schicksal des Pferdes	258
4. Das Beutepferd	261
X. Der Sturz	265
XI. Gebärdenhafte Handlungen	
Der Griff in die Zügel oder an den Zaum	270
a) Aufforderung	271
b) Ermahnung	273
c) Zügelung	275
d) Maßregelung	278
e) Gefangennahme	280
XII. Die Rolle des Pferdes in der Entwicklung der Protagonisten .	284
1. Lancelot	285
a) Jugend und Erziehung	287
b) Lancelots Ritterschaft	295
c) Das Verhältnis zur Königin	298
d) Die Erniedrigung zum Karrenritter	302
2. König Artus	305
3. Gawan	310
4. Hector	312
SCHLUSSBETRACHTUNG	315
ANHANG	320
I. Register zum ‚Prosa-Lancelot‘	320
II. Abkürzungsverzeichnis	341
III. Literaturverzeichnis	343
1. Quellen	
a) Textgrundlagen	343
b) Zusätzlich genutzte Primärliteratur	343
c) Textsammlungen	346
2. Nachschlagewerke	346
3. Bildbände und Ausstellungskataloge	348
4. Reiterliche und hippologische Fach- und Forschungsliteratur und Nachschlagewerke	348
5. Forschungsliteratur zum ‚Prosa-Lancelot‘	350
6. Forschungsliteratur zum Tier in der Dichtung	352
7. Forschungsliteratur zum Pferd in der Dichtung	354
8. Literatur zum Pferd in der Kultur- und Kunstgeschichte	355
9. Sonstige Forschungsliteratur	358
IV. Abbildungen	363 – 375